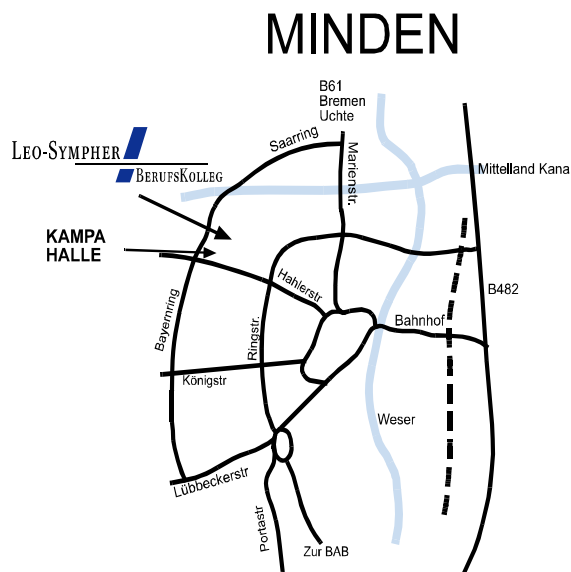


# Das Berufskolleg

- qualifiziert für Studium und Beruf  
es wird der nächst höhere allgemeinbildende Abschluss erreicht (Fachhochschulreife) und zugleich werden weitreichende berufliche Kenntnisse vermittelt
- verbindet Allgemein- und Berufsbildung  
Inhalte der Allgemeinbildung werden praxisnah an Themen aus der Berufs- und Arbeitswelt vermittelt.
- ermöglicht den Zugang zu allen Studiengängen an Hochschulen  
Grundsätzlich ist mit den Abschlüssen Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife (Abitur) eine freie Studienfachwahl möglich.
- bietet interessante berufliche Perspektiven und Karrieren im Betrieb  
Absolventen des Berufskollegs haben gelernt, organisatorische und technologische Probleme zu analysieren, Problemlösungsstrategien zu entwickeln, zu vertreten und umzusetzen, ihre Arbeit zu kontrollieren, zu reflektieren und im Team zu arbeiten.
- stellt sich den Forderungen einer modernen "Wissensgesellschaft"  
Der Unterricht ist so organisiert und gestaltet, dass die hier erworbene berufliche Handlungskompetenz aktiv und selbstbewusst zur Lösung von Zukunftsaufgaben eingesetzt werden kann.

Stand: September 2016

Bürozeiten:  
Mo./ Di./ Do. 7.30-15.45 Uhr  
Mi. 7.30-13.20 Uhr  
Fr. 7.30-12.00 Uhr



**Schulleiter**  
Knut Engels

**Stellv. Schulleiterin**  
Andrea Rabeneick

**Schullaufbahnberatung**  
Joachim Steffen / Anke Thielking  
☎0571/83701-57

**Schulbüro** ☎0571/83701-0

**Information**  
Peter Hübner ☎0571/83701-34

LEO-SYMPHER-BERUFSKOLLEG  
HABSBURGERRING 53A, 32425 MINDEN  
TEL.: 0571/83701-0 FAX: 0571/83701-99  
EMAIL: SCHULE@LSBK.DE  
WWW.LSBK.DE

## Höhere Berufsfachschule



**Elektrotechnik**

**Energie- und  
Automatisierungstechnik  
mit  
Fachhochschulreife  
(schulischer Teil)**

## Energie- und Automatisierungstechnik

Das Ziel des zweijährigen Ausbildungsganges ist die Vorbereitung für ein Studium an einer Fachhochschule oder ggf. einer Hochschule. Neben dem schulischen Teil der Fachhochschulreife werden zusätzlich berufliche Kenntnisse vermittelt.

Die Ausbildung findet in Klassenräumen und gut ausgestatteten Labor- und Informatikräumen statt. Der Unterricht gibt die Gelegenheit, selbstständig die erarbeiteten Kenntnisse und Fertigkeiten an Aufgabenstellungen der Elektrotechnik anzuwenden. Die dazu erforderlichen Unterrichtsinhalte entsprechen den Anforderungen einer modernen, zukunftsorientierten Ausbildung.

Die Elektrotechnik beinhaltet die Struktur des Gleich- und Wechselstromkreises und darauf aufbauende Kurse in Analog- und Digitaltechnik. Die Automatisierungstechnik bietet Kurse in SPS (Speicherprogrammierte Steuerung), PC-gesteuerter Mess- und Regelungstechnik. Beide Bereiche werden durch software- und hardwareorientierte Informatik ergänzt. Als integrativer Anteil fließen in die Technik die Fächer Englisch, Wirtschaftslehre, Deutsch und Gesellschaftslehre mit ein. In Werkstatt- und Laborräumen werden von erfahrenen Fachlehrern die theoretisch erarbeiteten Problemstellungen praktisch umgesetzt. Dazu gehören ein Grundlehrgang in Metallbearbeitung wie auch die Erstellung von Layouts und Platinen für elektronische Steuerungs- und Regelungsaufgaben.

Zum Zweck des Lernens werden Theorie und Praxis miteinander verknüpft. Betriebspraktika in ausgewählten Betrieben tragen dazu bei und sind Bestandteil des Ausbildungsganges. Die in der Schule erworbenen Kenntnisse werden durch die Arbeit im Betrieb erweitert und vertieft.

## Energie- und Automatisierungstechnik

### Fächerübersicht

#### **Berufsübergreifender Lernbereich**

Deutsch/Kommunikation  
Religionslehre  
Politik/Gesellschaftslehre  
Sport/Gesundheitsförderung

#### **Berufsbezogener Lernbereich**

Elektrotechnik/Systemtechnik  
Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik  
Mathematik  
Englisch  
Wirtschaftslehre

#### **Differenzierungsbereich**

Mikrocomputertechnik  
Informatik  
Fachpraxis

#### **Abschlussprüfungen**

##### **Schriftlich und mündlich**

1. Elektrotechnik/Systemtechnik  
*oder*  
Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik  
(wird von der Bildungsgangkonferenz zu Beginn der Klasse 12 festgelegt)
2. Deutsch/Kommunikation
3. Mathematik
4. Englisch

#### **Abschluss**

Am Ende des zweiten Ausbildungsjahres wird die Fachhochschulreife (schulischer Teil, siehe Abschnitt **Ausbildungsdauer**) erlangt.

#### **Betriebspraktikum**

Ab dem zweiten Halbjahr werden Teile des zum Erwerb der Fachhochschulreife erforderlichen halbjährigen Praktikums in Fachbetrieben der Elektrotechnik absolviert.

## Energie- und Automatisierungstechnik

### **Anmeldung (nur noch online)**

- im Schulbüro der zurzeit besuchten Schule
- unter [www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de)
- im Schulbüro des Leo-Symphor-Berufskollegs vom **04. bis 25. Februar 2017**

### **Folgende Unterlagen sind bis zum Ende der Anmeldezeit einzureichen**

- ausgedrucktes Online-Anmeldeformular
- tabellarischer Lebenslauf
- beglaubigte Kopie des letzten Schulzeugnisses

### **Voraussetzungen**

- Formale Voraussetzung ist die Fachoberschulreife
- Verständnis für technische Zusammenhänge sowie gute mathematische und englische Kenntnisse werden erwartet
- aktives selbstgesteuertes Lernen und Vertiefen auch außerhalb der Unterrichtszeit
- verbindliche Teilnahme an Klassen- und Projektfahrten
- Teilnahme am Betriebspraktikum

### **Ausbildungsdauer**

- 2 Jahre
- zum Erwerb der vollständigen Fachhochschulreife ist ein halbjähriges Praktikum oder eine zweijährige Berufstätigkeit (auch Ausbildung) erforderlich. Das Praktikum kann zu einem Teil bereits während der schulischen Ausbildung absolviert werden.

### **Kosten**

- Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln
- Verbrauchskostenbeteiligung zzt. 15,-- €/Jahr
- Arbeitsmaterial ca. 75,-- € für den Bildungsgang
- Kosten für die Teilnahme an einer Studienfahrt in Höhe von ca. 400,-- € in der Jahrgangsstufe 11

### **Förderung**

- gemäß Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) möglich

### **Einsatzmöglichkeiten**

- Studium an einer Fachhochschule
- Betriebliche Ausbildung
- Berufliches Gymnasium